

# Tipp des Monats – Dezember – 2025

**Wie lange dauert es, die Kraftfuttermenge zu erhöhen oder zu verringern?**

Viele Landwirte und Futterberater sind sich noch immer nicht sicher, wie DeLaval DelPro die Kraftfuttermenge anpasst. Nach dem Kalben ist es oft klar, aber besonders nach Anpassungen der Futtertabellen kann es zu Problemen kommen. Die Standardeinstellung für die Erhöhung der Kraftfuttermenge beträgt 0,250 kg pro Tag, die Standardeinstellung für die Verringerung 0,150 kg pro Tag. Letztere wird jedoch häufig auf 0,100 kg oder noch weniger pro Tag angepasst.

Angenommen, eine Kuh bekommt 3 kg zuviel Kraftfutter, und muss weniger haben dann benötigt sie 30 Tage, um dies zu erreichen. Die Futtertabelle ignoriert diese Kuh während dieser 30 Tage. Für manche Kühe ist das in Ordnung, aber oft erhalten sie zu lange zu viel Kraftfutter. Auf vielen Betrieben füge ich der bevorzugten Futterkontrollliste eine Spalte hinzu, die anzeigt, wie viele Tage eine Kuh noch benötigt, um ihre Kraftfutterraufnahme zu erhöhen oder zu verringern.

Wie geht das? Gehen Sie zu Ihrer bevorzugten Futterkontrollliste. Wenn es sich um eine „Eigen Liste“ handelt, befindet sich oben in der Leiste ein Drei-eck. Ein Klick darauf öffnet rechts ein kleines Fenster. Suchen Sie nach „Fütterung“ und anschließend nach „Ration“. Unter den verschiedenen Optionen finden Sie auch „Ziel Tage“. Ziehen Sie diese Option in Ihre Liste.

Sie werden dann gefragt, auf welche Futterart Sie sich beziehen. Falls Sie mehrere Futterarten haben, können Sie die gewünschte auswählen. Die Futterart, die sich am stärksten verändert, ist natürlich die wichtigste.

Aktualisieren Sie einfach die Liste, und die Tage werden angezeigt. Sortieren Sie die Liste nach diesen Tagen, um zu

sehen, welche Kühe noch die meisten Tage benötigen, um ihre Futteraufnahme zu erhöhen oder zu reduzieren.

Wenn die Angaben korrekt sind, lassen Sie sie unverändert. Andernfalls doppelklicken Sie auf die Kuh und passen Sie die „Fütterung“ an Ihre Vorstellungen für einen optimalen Fütterungsplan an.

So haben Sie noch mehr Kontrolle über die richtige Kraftfuttermenge für jede Kuh !